

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

11.7.1860 (No. 188)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 188.

Mittwoch den 11. Juli

1860.

Bekanntmachung.

Die Aufgeber nachstehender dahier zur Post gegebenen Briefe, die als unbestellbar hierher zurückgekommen sind, werden zu deren Rückempfang, gegen Entrichtung der darauf hastenden Taren, hiermit aufgefordert.
An F. Seifried in Hamburg. — An Guilleminot in Baudrevoges. — An W. Zimmer in Ottersweier. — An Mathis in Augsburg. — An Säger in Waldshut. — An J. Eberle hier. — An G. J. Rabe in Berlin. — An H. Kohler in Egenroth. — An Hirn in Ettlingen. — An W. Schmidt in Eichstetten. — An Fr. Hohmann in Basel. — An A. Köster in Niechen. — An A. T. Reisenstein in Frankfurt. — An Kunzer Wittwe in Freiburg. — An J. Sprauel in Ulm bei Oberkirch. — An Pforz in Weitenung. — An Schadt in Scheidt. — An Weigel in Entingen bei Horb. — An H. Born in Bingen. — An Seburger in Gundelfingen. — An Leidner in Tiefenbach. — An H. Niedel in Düsseldorf. — An A. Fowenstein in Mannheim. — An Dr. Spreyer in Hamburg. — An Weibl in Neuwied. — An Müller hier. — An R. Bergner in Konstanz. — An Mauffer in Bruchsal. — An Ackermann in Rehl. — An J. Rupper in Zwingenberg. — An das Bürgermeisteramt in Duttweiler. — An Goldschüd in Paris. — An Hammer in Rastatt. — An E. Delsaut in Arthias. — An F. Schwarz in Paris. — An E. Diez in Barleduc. — An E. Eckel in Schiltigheim. — An L. Sander in Bonn. — An J. M. Reichert in Vorberg. — An A. Günther (poste restante) in Lausanne. — An Weid in Straßburg. — An A. Hofmann in Bühl. — An Altbecker's Wittwe in Forchheim. — Zur Frankatur: An Chr. Weigel in Biele.

Retour-Fahropoststücke:

An Günther in Tägerweilen. — An Abegg in Stählingen. — An J. Herbst in München.
Karlsruhe, den 10. Juli 1860.

Großh. Post- und Eisenbahnamt.

Freiwillige Feuerwehr.

In der Nacht vom 8. auf den 9. d. M. erhielten wir von Frau Archivar Hugo 10 fl. 48 fr., und gestern hat Herr Kriegsrath Obermüller an den Corps-Commandanten folgendes Schreiben, mit 52 fl. 30 fr. begleitet, übersandt:

„Indem ich Ihnen und den Mitgliedern dieses ausgezeichneten Corps für die rasche und wirksame Hülfe bei dem Brande im Kreuzbauer'schen Hause, in welchem ich wohne, meinen innigen Dank ausdrücke, ersuche ich Sie zugleich, inliegendes Betrag als Zeichen meines Dankes nach Ihrem Ermessen auf die beim Löschen des Brandes thätigen Mitglieder der Feuerwehr verwenden zu wollen.“

Karlsruhe, den 9. Juli 1860.

gez. Obermüller, Kriegsrath.

Wir sprechen dafür unsern aufrichtigsten Dank hiermit öffentlich aus und setzen unsere Corpsmitglieder davon in Kenntniß, daß die Geschenke der Unterstützungskasse für im Dienste verunglückte Feuerwehrmänner zugeslossen sind.

Karlsruhe, den 10. Juli 1860.

Der Verwaltungsrath.

E. Stempf. C. Glaser.

Bekanntmachung.

In der Woche vom 5. bis 10. August d. J. werden in dem Leihhaus-Bureau die über 6 Monate verfallenen Pfänder versteigert.

Donnerstag den 12. Juli d. J. ist der letzte Tag, an welchem die über 6 Monate verfallenen Pfandscheine zur Verzinsung noch angenommen werden.

Karlsruhe, den 25. Juni 1860.

Leihhaus-Verwaltung.

L. Weber.

Liegenschaftsversteigerung.

Nachbeschriebene den Bierbrauer Andreas Jost'schen Kindern von hier gemeinschaftlich gehörige Liegenschaft wird

Montag den 16. Juli d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

durch Notar Philippi in seinem Geschäftszimmer, Kronenstraße Nr. 1, wiederholt der Theilung wegen öffentlich zu Eigenthum versteigert und der Zuschlag ertheilt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten sein wird.

1mal.

1mal.

2mal.

3mal.

Eine zweistöckige Behausung in der Langenstraße Nr. 13 mit vollständiger Bierbrauerei-Einrichtung, großem Hof mit Garten, welcher sich zu einem Bauplatz eignet, neben Messger Diefenbronner Wittwe und Wittwe Bürge gelegen; Schätzungspreis 9500 fl.

Die Bedingungen werden bei der Versteigerung bekannt gemacht, können inzwischen aber bei Notar Philippi eingesehen werden.

Karlsruhe, den 28. Juni 1860.

Großh. Stadtmassrevisorat.

Gerhard.

Müller.

Liegenschaftsversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird die nach beschriebene zur Gantmasse der Mechanikus Ferdinand Seeleger Eheleute von hier gehörige Liegenschaft

Donnerstag den 19. Juli d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhause dahier öffentlich versteigert, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis auch nicht geboten wird.

Beschreibung der Liegenschaft.

Ein zweistöckiges Wohnhaus (Eckhaus) mit der darauf ruhenden Schildwirthschafts-Gerechtigkeit zu den 3 Kisten, Nr. 8 der Spitalstraße, neben Mehlerwaagdiener Kromer und Postcondukteur Hollenweger gelegen, Schätzungspreis 17,000 fl.

Die Bedingungen werden bei der Versteigerung bekannt gemacht, können inzwischen aber im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Kronenstraße Nr. 1, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 26. Juni 1860.

Der Vollstreckungsbeamte.

E. Philippi, Notar.

Pferdversteigerung.

Freitag den 13. Juli d. J., Vormittags 10 Uhr, wird vor den Stallungen des großh. Leib-Drägoner-Regiments ein ausgerüstetes Dienstpferd gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 9. Juli 1860.

Gr. Berechnung des (I.) Leib-Drägoner-Regiments.

Holzversteigerung.

Aus großh. Hardtwalde, Abtheilung Knäulstock, werden versteigert:

Montag den 16. d. M.:

1700 Stück sortene Baumstüben.

Die Zusammenkunft ist Früh 8 Uhr auf der Grabener Allee am Linkenheimer-Friedrichsthaler Weg. Friedrichsthal, den 10. Juli 1860.

Großh. Bezirksforstrei Friedrichsthal.

v. Merhart.

Weinversteigerung.

Mittwoch den 11. Juli 1860,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Langenstraße Nr. 213 circa 12 Fuder Dürkheimer reingehaltener 1856r Wein in schicklichen Abtheilungen versteigert.

Nach Beendigung der Weinversteigerung werden die vorhandenen Fässer, sowohl ovale als runde von 1 bis 3 Fuder Gehalt, versteigert. Bemerkung wird, daß auch der Keller für circa 70 Fuder auf einige Jahre in Pacht abgegeben wird, wozu die Liebhaber einladet:

Karlsruhe, den 6. Juli 1860.

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

Fahrnißversteigerung.

Die Frau Wittve des verstorbenen Hoffilberarbeiters und Graveurs Herrn Ernst Deimling läßt nachbeschriebene ihr eigenthümlich zugehörige Fahrnisse

in der Blumenstraße Nr. 10

in nachstehender Reihenfolge freiwillig gegen Baarzahlung versteigern, am

Dienstag den 17. Juli 1860,

Vormittags 9 Uhr,

Schreinwerk, Bettung und verschiedener Hausrath; Nachmittags 2 Uhr,

Gold und Silber, namentlich Bracelets, Broches, Westenfetten, Ohrringe, Vorstecknadeln u.

Mittwoch den 18. Juli 1860,

Vormittags 9 Uhr anfangend,

sämmtliches Werkzeug, als: 1 Drehbank mit Zugehör, 1 große und 1 kleine Presse, 1 große, sehr gute Walze, 3 Schraubstöcke, 1 Schraubstock mit einer Stellkugel für Graveure, 2 Graveurkugeln, 2 Waagen mit Gewichten, 1 Ziehbank, mehrere Ambos, 1 Blasbalg mit einer Esse, Werkbretter, Ziehseisen, Schneidseisen, 1 große Parthie Gesenke, Ornamente, Bunsen, Hämmer, 1 Stockseere, 1 Stellscheibe u. s. w.

Donnerstag den 19. Juli

Fortsetzung,

wozu die Liebhaber einladet:

Herrenschmidt, Gerichtstarator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 75 ist sogleich eine gut möblirte Herrschaftswohnung im Ganzen oder getheilt zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, 3 Dienerzimmern, Küche u.

Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 53 ist ein Zimmer im zweiten Stock, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Zwei ineinandergehende, nicht möblirte Zimmer vornenheraus parterre sind auf 23. Juli oder 1. August zu vermieten im innern Zirkel Nr. 8.

Zimmer zu vermieten.

Ein großes Zimmer mit 2 Fenstern im zweiten Stock vornenheraus, ohne Möbel, ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Obkirchstr. 34, 2. Korb.

3. 19. Juli.

3. 19. Juli.

3.

19. Juli.

3. 19. Juli.

3. 19. Juli.

3. 19. Juli.

3. 19. Juli.

3. 19. Juli.

3. 19. Juli.

3. 19. Juli.

3. 19. Juli.

3. 19. Juli.

3. 19. Juli.

3. 19. Juli.

3. 19. Juli.

3. 19. Juli.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Ein möblirtes Zimmer mit einem oder auch zwei Betten, sogleich beziehbar, ist zu vermieten in Nr. 15 vor dem Friedrichsthor.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

In der Karl-Friedrichstraße Nr. 4 ist im zweiten Stock sogleich ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 5 ist ein freundliches Mansardenzimmer mit Bett und Möbel zu vermieten und am 1. August zu beziehen.

Zimmer zu vermieten.

Langestraße Nr. 151, dem Museum gegenüber, ist drei Treppen hoch ein schön möblirtes Zimmer auf den 1. August zu vermieten.

Mühlburg.

Auf den 23. Juli ist ein freundliches Logis, bestehend in 3 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Das Nähere ist bei Schneidermeister Schnäbele zu erfragen.

Durlach.

Logis zu vermieten.

Et der Langen- und Kronenstraße ist der zweite Stock, bestehend in 7 ineinandergehenden schönen Zimmern, Küche, Magdkammer, geräumigem Speicher, Keller und Antheil am Waschhaus, im Ganzen oder getheilt auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 49 im untern Stock.

Zimmergesuch.

Es werden 2 oder 3 ineinandergehende Zimmer sogleich oder auf den 23. Juli zu miethen gesucht. Näheres Ritterstraße Nr. 14.

Wohnungsgesuch.

Es wird auf 23. Oktober d. J. im untern Stock eines Hauses eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör zu miethen gesucht. Von wem? ist auf dem Kontor des Tagblattes zu erfahren, woselbst auch hierauf bezügliche Adressen abgegeben werden wollen.

Bermischte Nachrichten.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches noch nie hier gedient hat, das kochen, waschen, putzen und überhaupt alle häuslichen Geschäfte verrichten kann, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich einen Dienst. Zu erfragen neue Waldstraße Nr. 87 im untern Stock.

Es wünscht Jemand eine Museums-Aktie von 100 fl. zu kaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrmädchen = Gesuch.

In einem **Weißnäbgeschäft**, worin im Anfertigen neuer Gegenstände sowohl, als auch im Schön-Ausbessern Unterricht erteilt wird, werden mehrere Lehrmädchen angenommen. Näheres in der Akademiestraße Nr. 23 unten.

Durlach.

Tüncher = Gesuch.

Zwei Tüncher können auf längere Zeit gegen guten Lohn Beschäftigung finden bei

J. Weßang, Tünchermeister.

Stellegesuch.

Ein Frauenzimmer wünscht als Jungfer oder Zimmermädchen sogleich oder auch später bei einer stillen Herrschaft eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen auf dem Kontor des Tagblattes.

N. B. Nr. 1828. Dienstgesuch.

Ein in jeder Beziehung empfehlenswerthes, auch im Kochen erfahrendes Mädchen wünscht alsbald eine für sie geeignete Dienststelle zu erhalten. Näheres auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf, Waldstraße Nr. 34.**

Verlorenes.

Montag den 9. Juli wurde von dem Mühlburgerthor bis zur Waldstraße ein **Granatarmband** mit goldenem Schlosse verloren. Man bittet, dasselbe gegen gute Belohnung Langestraße Nr. 205 abzugeben.

Verlorenes.

Am Samstag Abend wurde im Schloßgarten oder von da zurück über den Schloßplatz nach dem innern Zirkel eine goldene **Broche** verloren. Der Finder wird gebeten, selbe im innern Zirkel Nr. 14 im untern Stock abzugeben.

Verkauf eines Wohnhauses.

In bester Geschäftslage hiesiger Stadt ist ein größeres Wohnhaus, mehrere geräumige Läden und Wohnungen enthaltend, aus freier Hand zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

Verkaufsanzeige.

Ein runder **Zusammenlegtsch** für 6 Personen, eine schwarz polirte **Nahme**, 3' lang und 2 1/2' hoch, sowie ein rundes, in Eisen gekundenes **Faß** von 110 Maas sind zu verkaufen. Näheres Akademiestraße Nr. 3 im dritten Stock.

Verkaufsanzeige.

Zu verkaufen sind: zwei **Sopha** (oder auch zu vermieten), zwei goldene **Uhren** und etwas **Damenschmuck**. Die Gegenstände stehen in der Kronenstraße Nr. 47 zur Ansicht. — Auch ist daselbst ein freundliches Zimmer bis 15. Juli oder 1. August zu vermieten.

Thompson. 3.
jeden Freitag
n. Millen.

imul.
Prof. Vogel.

imul. by
Dreher.

L. Schaaf. by
jeden Sonntag
Lug.

imul.

Steinmetz.

Seligman.

imul.
B. Kniel, Lantini.
Königsplatz, Conditoren.
39, abwaschend.

imul.
Frau Brämer, by
Langstraße 133,
42. Stock.

by Leer,
Mitt.

imul.

by Josephine
Bierhalter
Königsplatz
34, 27. Stock.
by Gartner.

by

by

imul.
Mitt. Dört.

jeden Mittwoch.
Fr. Groos,
Königsplatz
14.

Wintz in S.
Dreher.

by

Zu verkaufen:

Ein Fenster mit Laden, 3' 9" breit und 4' 9" hoch, gegen billigen Preis. Zu erfragen Blumenstraße Nr. 6 zu ebener Erde. Ebendasselbst ist auch eine Doppelthüre 7' 9" hoch und 4' 9" breit.

Durlach. Verkaufsanzeige.

Im 3 ähringer Hof sind verschiedene buchene und forlene **Baumstüben** zu haben.

Hauskauf-Gesuch.

In angenehmer Lage wird ein gut erhaltenes Haus von etwa 10-14 Zimmern mit Garten zu kaufen oder auch zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man auf dem Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kaufgesuch.

Hirschstraße Nr. 26 wird im zweiten Stock ein **Strohstuhl** zu kaufen gesucht.

Anzeige.

Ablerstraße Nr. 16 werden getragene **Kleidungsstücke**, sowie alle Arten **Möbel** und **Bettung** angekauft und gut bezahlt.
Benjamin Kahn.

Zur Anfrage!

Es wird Jemand gesucht, der im Stande ist griechische Hefte richtig abzuschreiben. Der Liebhaber möge seine Adresse im Kontor des Tagblattes bis heute Mittag 3 Uhr abgeben.

Privat-Bekanntmachungen.

Carl Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehlst die ersten

- neuen ächt holl. Vollhäringe, -
- neuen engl. Matjes-Häringe, -
- geräuch. Rheinsachs, frischen Caviar, Bricken, westphäl. Schinken, seine Würste u. c.

Die ersten neuen holländischen **Voll-Häringe**

sind eingetroffen bei

C. Däschner.

Malaga,

alten, vorzüglich guten, empfehlst

Conradin Haugel.

Sommertücher,

Jaconets, Organdys, Double-Varège, empfehlst in großer Auswahl

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

Brauntwein.

Zum Ansetzen der Früchte empfehlst:

Trester-Brauntwein,

Frucht-

Zwetschgen- und Kirschenwasser

zu billigsten Preisen.

Karl Wall,

Amalienstraße Nr. 53.

Aechtes Klettenwurzel-Haaröl

in großen und kleinen Gläschen von **Karl Zahn** in Gotha nebst **Wachspomade** ist wieder eingetroffen bei **Fried. Herlan.**

Neußer Preis-Stärke, feinste Stengel- u. Brockenstärke

in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Pfundpaquets, Waschlau, Blausleine, Schmalte, helle und dunkle Blaufugen, Stärkeglanz und Wachs u. empfehlst zur geneigten Abnahme

Karl Wall,

Amalienstraße Nr. 53.

Hohes Eis

wird fortwährend à 3 Kr. per Pfund abgegeben bei

Richard Haas,

Lyceumsstraße Nr. 1.

Vorhang- u. Möbelstoffe,

Vorlagen, Tischdecken, Pique- und wollene Decken, Couverten-Cattune, in großer Auswahl bei

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

französischer Cattune

(wasch- und lufttucht), die Elle zu 12 Kreuzer, ist eingetroffen bei

L. S. Leon Söhne.

Anzeige und Empfehlung.

Bei herannahendem Quartal und den Wohnungsänderungen empfehle ich mich im Wischen der Böden und werde jede Bestellung aufs Pünktlichste besorgen. Auch ist Wische in allen Farben bei mir zu haben.

Karl Sengst, Bodenwischer,
alte Waldstraße Nr. 35.

Badegegenstände.

Baderollen für Schwämme, Seife, Kämmen, Bürsten etc., **Schwammbeutel**, **Bade- Necessaires** mit Kamm, Bürstchen, Spiegel empfehlen in **verschiedenen Sorten zu billigsten Preisen**

Chr. Weise & Comp.
Carl-Friedrichsstraße Nr. 6.

Der Deutsche Phönix

versichert fortwährend gegen **Feuerschaden** zu den **billigsten Bedingungen: Mobilien, Waaren und Erntevorräthe**, sowie das von der **großh. Staatsbrandkasse** nicht mehr versicherte **Gebäudefünstel**. Versicherungen werden von den **Unterzeichneten** jeder Zeit **prompt vermittelt** und **weitere Auskunft** bereitwilligst ertheilt.

Die Agenten des deutschen Phönix:
in Karlsruhe **J. Stüber**, Carl-Friedrichsstraße Nr. 20, in Durlach **Friedr. Unger**, Sohn,
" " **Conr. Haugel**, Langestraße Nr. 153, " Ettlingen **F. J. Springer**.

Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 11. Juli:

* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — **Ausstellung:**

Delgemälde:

Dorf Egern am Tegernsee, von Inspector Vollweider in Karlsruhe. — 4 Landschaften, von Ebel in Karlsruhe. — 2 Landschaften, von Harveng in Karlsruhe. — Landschaft im Charakter des Unterberg, von Th. Kofsch in Karlsruhe. — Waldlandschaft „Abendstimmung“, Motiv aus dem Hartwälder bei Karlsruhe, von Aug. Dörter in Karlsruhe. Das Bild bleibt nur einen Tag ausgestellt.

Aquarelle:

Der Sommer, von Professor A. Schröder in Karlsruhe.

Photographien:

2 colorierte Aufnahmen, von Obermüller in Karlsruhe.

Kupferstiche:

67 Blatt Radierungen neuerer deutscher Meister.

* **Fremde**, welche zu anderer Zeit die **Großh. Kunsthalle**, **Alterthumshalle** oder das **Naturalien-Kabinet** zu besichtigen wünschen, wenden sich an den **Diemer**; jene, welche die **Pflanzenhäuser** zu besuchen gedenken, an den **Vorstand** des **Großh. botanischen Gartens**.

Großh. Jasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags.

Donnerstag den 12.:

* **Großh. Naturalien-Kabinet**, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. **Die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer** dem Publikum geöffnet Morgens von 10 — 12 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr.

Freitag den 13.:

* **Im Großh. botanischen Garten** sind die **Pflanzenhäuser** dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr.

Samstag den 14.:

* **Großh. Kunsthalle**, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. **Kunst-Verein**, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Reide, Kfm. v. Leipzig. Hr. Weillburger, Part. v. Basel. Hr. Glente, Fabr. v. Heilbronn.
Deutscher Hof. Hr. Wolf, Kfm. m. Frau v. Mosbach. Hr. Schmidt, Kfm. v. Zürich. Hr. Goll, Gastwirth v. Pfaffenroth. Hr. Zauberer, Dekon.-Prakt. v. Pforzheim.
Englischer Hof. Sr. Exc. Herzog von Riviere mit Begl. u. Bed. v. Paris. Hr. Greve m. Frau v. Woolwich. Hr. Hermes, Hr. Kertsch und Hr. Thoonon, Rentiers aus Amerik. Hr. Schwarzschild und Hr. Halle, Kaufl. von Frankfurt. Hr. Bonde, Kfm. v. Metz.
Erbrinzen. Hr. Graf v. Pflücker, königl. preussischer Kammerherr v. Weistritz. Hr. Beckmann u. Hr. Dlosson, Kapit. mit Frauen a. Schweden. Hr. Lichthammer, Rent. m. Frau v. Darmstadt. Hr. Amann, Rent. mit Frau v. London. Hr. Keller, Oberst von Konstanz. Hr. Kippold, Kaufm. von Lyon. Hr. Moos, Dr. von Heidelberg. Hr. Bertholdt, Priv. v. Neustadt.
Geistl. Hr. Müller, Lehrer v. Fürtwangen. Hr. Menges, Gärtner v. Dresden.
Goldener Adler. Hr. Smähle, Polytechn. v. Mannheim. Hr. Knobloch, Rent. v. Philippsburg.
Goldener Hirsch. Hr. Grau, Gerberm. v. Sachsenhausen.
Goldener Karvfen. Hr. Mittenmeyer, Kaufm. von Allerheiligen. Hr. Wenker, Lehrer v. Freiburg. Hr. Reiter, Part. v. Ottenheim. Hr. Wagner, Kfm. v. Befort.
Goldener Ochse. Hr. Pässner, Kaufm. v. Offenbach. Hr. Chatelet, Kfm. v. Augsburg. Hr. Blombiers, Priv. v. Chemnitz.

Goldenes Schiff. Hr. Leuy, Kfm. von Bodereweier. Hr. Weil, Kfm. von Eichstetten. Hr. Gebr. Kurbacher, Hr. Gebr. Berthelmer u. Hr. Gebr. Weil, Handelsleute v. Kippenheim. Hr. Kiedling, Kfm. v. Nagelsberg.
Stüber Hof. Hr. Lorenz, Oberingen. v. Mannheim. Hr. Martin, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Dagny v. Bordeaux.
Hôtel Große. Frau Dr. Deggeller u. Hr. Deggeller, Kfm. von Schaffhausen. Hr. Manike, Kfm. von Erfurt. Hr. Endrich, Kfm. v. Hanau. Hr. Fischer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schueger, Kfm. v. Rempten.
Rheinischer Hof. Hr. Hahn, Maurermeister v. Kork.
Römischer Kaiser. Hr. Philippi, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Morgenthau, Fabrik. von Barmen. Hr. Bassermann, Propr. von Köln. Hr. Reinhardt, Rent. v. Münster.
Nothes Haus. Hr. Dreifus, Kfm. v. Germersheim. Hr. Schmidt v. Geislingen. Hr. Hartweg v. Mittelberg. Frau Hartweg mit Tochter v. Baden. Hr. von Lotariski, Rent. v. Moskau. Hr. Haneke, Kfm. v. Rubroert. Hr. Gatten, Oberlieuten. m. Frau v. Perl. Hr. Kater, Kfm. v. Mainz. Hr. Holmer, Reis. v. Zürich. Hr. Kasper, Priv. v. Koblenz. Hr. Müller, Gastgeber v. Ingolstadt. Hr. Leiber, Notar v. Eberbach. Frau Duttlinger mit Fam. v. Gengenbach.
Schwan. Hr. Werner, Dekonom v. Baden. Hr. Zilmann, Bildhauer v. Hausbergen. Hr. Nieger, Privat. mit Schwester v. Bretten.
Wiener Hof. Hr. Morlok, Geometer v. Stein.

In Privathäusern.

Bei Zimmermaler Heilmann, Wittwe: Hr. Friz v. Freiburg. — Bei Ingenieur Behagel: Hr. Michael Behagel, Kfm. v. Warschau.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.